

Weiterbungsverband für die Facharztweiterbildung Psychiatrie und Psychotherapie (ZPHU-FAWP)

ZPHU – Zentrum für
Psychotherapie an der
Humboldt-Universität
zu Berlin (ZPHU)



Abteilung für Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychoso-
matik – Evangelisches
Krankenhaus Königin Elisabeth
Herzberge (KEH)



Charité – Universitätsmedizin
Berlin, Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie, Campus Mitte
(Charité CCM)



Psychiatrische Universitäts-
klinik der Charité im
St. Hedwig-Krankenhaus
(PUK Charité im SHK)



Friedrich von
Bodenschwingh-Klinik,
Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie (FvBK)



ZPHU - Zentrum für Psychotherapie am Institut für Psychologie der Humboldt-Universität zu Berlin

Klosterstraße 64 - 10179 Berlin

Leitungsgremium

Prof. Dr. med. Albert Diefenbacher
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
Facharzt für Psychosomatische Medizin

Prof. Dr. rer. nat. Lydia Fehm
Dipl.-Psych. / Psych. Psychotherapeutin

Prof. Dr. rer. nat. Thomas Fydrich
Dipl.-Psych. / Psych. Psychotherapeut

Dr. med. Christoph Schade
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Priv.-Doz. Dr. med. Olaf Schulte-Herbrüggen
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Prof. Dr. med. Andreas Ströhle
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Kontakt

Karolin Treppner, M.Sc. (Psychologie)
Weiterbildungskoordination ZPHU-FAWP
Evangelisches Krankenhaus KEH
Abteilung für Psychiatrie, Psychotherapie und
Psychosomatik

Herzbergstraße 79 - 10365 Berlin

Tel.: 030 / 5472 4885

Mail: zphu-fawp@keh-berlin.de

www.zphu.de

Reiter: Facharztweiterbildung

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



ANERKANT GEMÄSS
WEITERBILDUNGSORDNUNG
DER BERLINER ÄRZTEKAMMER



*Facharzt / Fachärztin
Psychiatrie und Psychotherapie*

WEITERBILDUNG

*Curriculum Psychotherapie
— Verhaltenstherapie*

Konzept

Die kognitive Verhaltenstherapie ist das empirisch am besten ausgewiesene Psychotherapieverfahren für die Behandlung von Personen mit psychischen Erkrankungen. Besonders für den leitlinienorientierten psychiatrischen stationären und ambulanten Behandlungskontext bietet sie Therapieansätze, die eine zielgerichtete und störungsbezogene Fokussierung ermöglichen.

Das ZPHU bietet im Weiterbildungsverbund mit mehreren Kliniken den psychotherapeutischen Teil im Vertiefungsverfahren Verhaltenstherapie „aus einem Guss“ an.

Alle Weiterbildungsteile inklusive der theoretisch-praktischen Ausbildung, der Selbsterfahrung, der interaktionsbezogenen Fallarbeit (IFA) und der fall- und handlungsorientierten Supervision folgen einem klaren curricularen Konzept, in das auch das Zweitverfahren (Systemische Therapie) einbezogen ist.

Der Weiterbildungsverbund ist – ebenso wie das angebotene Curriculum – von der Ärztekammer Berlin anerkannt und erfüllt die Kriterien der Weiterbildungsordnung.

Inhalte / Module

- **236 Stunden Theorie**
 - inkl. Konsil- und Liaisonarbeit
 - inkl. Entspannungsverfahren
 - inkl. Krisenintervention
 - inkl. Zweitverfahren
(*Systemische Therapie*)
- **150 Stunden Selbsterfahrung**
 - Gruppenselbsterfahrung (140 Std.)
 - davon 40 mit systemischen Anteilen
 - Einzel-Selbsterfahrung (10 Std.)
- **Interaktionsbezogene Fallarbeit (IFA)**
 - 35 Doppelstunden
 - angeboten als Blockveranstaltungen
- **Supervision** für ambulante Fälle in der Ambulanz des ZPHU

Ablauf

Dauer des Curriculums

3 Jahre

Seminarzeiten

freitags 15:30 - 20:30 Uhr
samstags 09:15 - 17:30 Uhr

donnerstags 17:30 - 21:00 Uhr

Kosten

9.360,- EUR
(*gesamtes Angebot, s. Module*)

in Raten von
18 Monate x 310,- EUR
18 Monate x 210,- EUR

Ausführliche Information

www.zphu.de

Reiter: „Facharztweiterbildung Psychiatrie und Psychotherapie“

